

Sehr geehrte Eltern!

Bitte denken Sie bei der Fremdsprachenwahl daran, ...

- dass Latein nur dann als 2. Fremdsprache gewählt werden kann, wenn Sie sich jetzt für Englisch als 1. Fremdsprache entscheiden.
- dass Latein als 3. Fremdsprache keine vollwertige Alternative zu Latein als 2. Fremdsprache darstellt (nur ca. 20% der Schüler aus der 3. Fremdsprache erlangen das „Latinum“; in der 2. Fremdsprache liegt dagegen die Erfolgsquote bei fast 100%).
- dass das „Latinum“ bzw. fundierte Lateinkenntnisse nach wie vor eine unerlässliche Voraussetzung für viele sprachliche und geisteswissenschaftliche Studiengänge sind.
- dass durch den Lehrgang für Latein als 2. Fremdsprache der Spanisch-Unterricht, der ab dem 8. Schuljahr belegt werden kann, hervorragend vorbereitet wird.

Um Ihnen die Entscheidung zu erleichtern,
möchten wir Ihnen den Fachbereich Latein kurz vorstellen:

- Zurzeit lernen an unserer Schule 304 Schüler Latein. Die Zahl ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Zudem wählen jedes Jahr einige Schüler Latein als mündliches Abitur-Prüfungsfach. Seit ein paar Jahren gibt es sogar Latein-Leistungskurse.
- Wir verstehen das Fach Latein nicht nur als Sprachvermittlungsfach, sondern fassen es auch als eine Möglichkeit auf, die Schüler mit der Kultur der griechisch-römischen Antike vertraut zu machen. Lateinschüler lernen also nicht nur die lateinische Grammatik, sondern erfahren auch viel Wissenswertes über das Alltagsleben der Römer, über römische Geschichte, über lateinische Literatur, über die griechisch-römische Mythologie, über die Philosophie der Antike und über vieles andere. Dabei ist der Blick immer auch auf die Gegenwart gerichtet.
- Wir legen großen Wert darauf, die Inhalte der lateinischen Texte so anschaulich wie möglich zu machen. Dazu setzen wir z. B. Filme, Replikat (originalgetreue Nachbildungen archäologischer Fundstücke), Modelle antiker Gebäude oder römische Gewänder ein. Außerdem unternehmen wir zahlreiche Exkursionen zu den Überresten der römischen Kultur in Rheinland-Pfalz (Trier, Mainz usw.). In der Oberstufe steht eine Studienfahrt nach Rom auf dem Programm.
- Wir bemühen uns um einen handlungsorientierten Unterricht. Dies bedeutet z. B., dass wir die Schüler in den unteren Klassen hin und wieder mit antiken Schreibmaterialien (z. B. Papyrus, Federn, Tinte) schreiben lassen oder mit ihnen, wenn es die Zeit zulässt, Theaterszenen in lateinischer Sprache aufführen.

Dirk Candidus (Fachbereichsleitung Latein)